Ein Schritt in Richtung Skisport

Der SC Rückershausen experimentiert bei seinem Inline-Slalom-Rennen auch mit der Variante Riesenslalom, die dem Fahren auf Ski etwas ähnlicher ist

Rückershausen. In den vergangenen Wochen hatten sie in gemeinsamen Trainingslagern in Erndtebrück bzw. Sundern an der Technik und Kondition gefeilt, nun traten die Ski-Inline-Sportler aus Westdeutschland erstmals in diesem Jahr gegeneinander im Wettkampf an. Ort des Geschehens war die Straße zwischen dem Feudinger Schulzentrum und der Firma Weber in Rückershausen – auf den knapp 500 Metern „hinterm Tannenwald" galt es bei 5,5 Prozent Gefälle 39 Stangen zu umkurven.

Am schnellsten gelang dies, wie im Vorjahr, dem Hesselbacher Maxi Löw (SV Oberes Banfetal), der die Strecke in 25,92 Sekunden meisterte und lag auch in der Addition beider Läufe mit gigantischem Vorsprung an der Spitze aller 79 Slalom-Starter – fast auf den Kopf so viele wie im Vorjahr.

„Maxi war zweimal sensationell unterwegs", freute sich Vereinstrainer André Lehmann, dessen Tochter Anna-Sophie bei den Frauen die „Wittgenstein-Wertung" gewann. Schnellste weibliche Starterin insgesamt war Nina Kappen vom SC Züschen mit der Gesamtzeit von 57,00 Sekunden gewann.

In der mit 19 Starterinnen am stärksten besetzten Altersklasse, der weiblichen U10, gab es einen Doppelsieg der für den SK Winterberg startenden Erndtebrückerinnen Natalie und Larissa Menke. Noch ein flinkes Geschwisterpaar stellte die Familie Gerhardt mit den Brüdern Ian (U12) und Scott (U8), die jeweils ihre Klassen gewannen.

Und was war mit den Gastgebern? Für den SC Rückershausen, der sich in Sachen Ski-Inline noch in der „Aufbauphase" befindet und „nur" fünf Fahrer um die Stangen schickte, erzielten Lenny Ulrich (U8, Platz 4) und Amy Petersen (U12, Platz 6) die Topresultate.

„Wir haben noch ein paar, die noch nicht so weit sind, dass sie am Berg Rennen fahren wollen", verwies Anja Eckhardt, die für den SCR zweimal wöchentlich in den „Espen" die Stangen für das Training aufstellt, auf das Skitty-Rennen, das für die Kinder bis 12 Jahren im Anschluss auf dem Firma der Gelände ausgetragen wurden. Dort räumte der SCR einige Podestplätze ab.

Zu meistern gab es Übersteig-Hindernisse, Rückwärtspassagen, einen Balltransport, eine Wippe, eine Acht und einen Kreis sowie einige weitere Hindernisse.

Zwischen das Slalom-Rennen und den Skitty-Cup hatte der SCR noch ein inoffizielles Demonstrations-Rennen im Riesenslalom angesetzt, bei dem von der Hügelkuppe, gestartet wurde. Dahinter steckte der Gedanke eines Trainings für weitere Rennen, aber auch eine Neujustierung der Prioritäten im Verband Der WSV will den Sport wieder etwas näher zu seinen Wurzeln, also näher an den Skisport heranbringen soll – ursprünglich war das Inline-Stangenfahren als Sommer-Ersatz erdacht worden, ehe die Sache ein Eigenleben entwickelte.

„Im Riesenslalom ist die Belastung annähernd gleich auf beide Inliner verteilt, so wie bei einem Riesentorlauf auf Schnee", erklärte Anja Eckhardt: „Beim Slalom ist die Oberkörper-Technik auch ähnlich wie im Winter auf Ski, aber dort liegt die Belastung stärker auf dem Innenbein. Beim Skifahren ist es aber umgekehrt mehr auf dem Außenski." Diejenigen, die je nach Jahreszeit zwischen den Sportgeräten wechseln, kennen das – bis der Kopf umgedacht hat, sitzt man ein paar mal auf dem Popo. *fr*

Da staunen die Zuschauer: Wie ein geölter Blitz kurvte Maxi Löw um bzw. gegen die Slalomstangen. Er lief die Tagesbestzeit.

Senja Nave vom SC Rückershausen „fliegt" beim Skitty-Rennen förmlich über das Hindernis – da kommt die Mama beim Anfeuern kaum hinterher.

Neugierige Gäste aus dem Oberbergischen

Weiter im WSV-Cup geht es am 8. Juli in Lützel, am 3. September in Hesselbach sowie am 23./24. September in Oberhundem.

Mittelfristig könnte die westfälische Ski-Inline-Familie Zuwachs bekommen. Ein Skiclub aus dem **Oberbergischen Land** machte sich in Rückershausen zur Sportart schlau.

DER ÜBERBLICK

Ski-Inline-Slalom in Rückershausen

1. Rennen im WSV-Cup

Männer U35: 1. Maxi Löw (SV Oberes Banfetal) 52,29 Sekunden nach zwei Läufen; ... 3. Michael Althaus (SC Rückershausen) 1:07,08 – **Schüler U15:** 1. Louis Gütting (SV Oberes Banfetal) 1:01,73 Minuten – **Schüler U12:** 1. Ian Gerhardt (SV Oberes Banfetal) 1:11,66; 2. Julian Menke (SK Winterberg) 1:13,22; 3. Moritz Lauber (SV Oberes Banfetal) 1:15,37 – **Schüler U8:** 1. Scott Gerhardt (SV Oberes Banfetal) 1:42,00; ... 4. Lenny Ulrich (SC Rückershausen) 1:11,09.

Frauen U35: ... 2. Anna-Sophie Lehmann (SV Oberes Banfetal) 58,72 Sekunden; ... 4. Elena Menke (SK Winterberg) 58,72 – **Schülerinnen U15:** 1. Isabelle Gütting 59,22; 2. Zoe Gütting 1:05,54; 3. Cathleen Heinrich 1:06,48; 4. Linn Heinelt 1:07,64, ... 6. Eva-Celine Hinkelmann (alle SV Oberes Banfetal) 1:15,18, ... 8. Isabell Menke (SK Winterberg) 1:18,29 – **Schülerinnen U12:** ... 2. Carolin Menke (SK Winterberg) 1:10,60, 3. Miriam Lauber (SV Oberes Banfetal) 1:11,18; ... 6. Amy Petersen (SC Rückershausen) 1:17,67; 7. Paula Busch 1:20,73; 8. Leonie Roth (beide SV Oberes Banfetal) 1:20,84; ... 12. Tamara Klein (SC Rückershausen) 1:45,50 – **Schülerinnen U10:** 1. Natalie Menke 1:07,37; 2. Larissa Menke (beide SK Winterberg) 1:14,85; ... 4. Melina Philipp (SV Oberes Banfetal) 1:19,15; ... 8. Ella Hesselbach (SC Rückershausen) 1:26,52; 9. Franziska Knebel (SV Oberes Banfetal) 1:26,78; ... 16. Senja Nave (SC Rückershausen) 1:45,55 – **Schülerinnen U8:** 1. Taja Kreutter 1:40,61, ... 3. Antonia Spittel 1:44,71; ... 6. Louisa Knebel (alle SV Oberes Banfetal) 2:21,13.

Skitty-Rennen

(nur erste drei)

Schüler U12: 1. Ian Gerhardt (SV Oberes Banfetal) 2:08,0 Minuten – **Schüler U11:** 1. Moritz Lauber (SV Oberes Banfetal) 1:53,2 – **Schüler U8:** 1. Marcel Dickhaut (SC Rückershausen) 1:16,6; 2. Scott Gerhardt (SV Oberes Banfetal) 1:17,3 – **Kinder U7:** ... 3. Lenny Ulrich (SC Rückershausen) 1:51,2 – **Kinder U6:** 1. Felix Berhardt (SV Oberes Banfetal) 3:07,7.

Schülerinnen U12: 1. Carolin Menke (SK Winterberg) 1:56,3 Minuten nach zwei Läufen; 2. Karoline Joenke 2:01,1; 3. Amy Petersen (beide SC Rückershausen) 2:01,1 Minuten – **Schülerinnen U11:** 1. Miriam Lauber 2:00,1; 2. Leonie Roth (beide SV Oberes Banfetal) 2:08,8 – **Schülerinnen U10:** 1. Natalie Menke (SK Winterberg) 2:01,3; 2. Ella Hesselbach (SC Rückershausen) 2:08,9 – **Schülerinnen U9:** 1. Senja Nave (SC Rückerhausen) 1:06,9, 2. Larissa Menke (SK Winterberg) 1:07,0 – **Schülerinnen U8:** 1. Antonia Spittel 1:24,7; ... 3. Taja Kreutter (beide SV Oberes Banfetal) 1:39,1 – **Schülerinnen U7:** ... 3. Louisa Knebel (SV Oberes Banfetal) 2:26,9 – **Schülerinnen U6:** 1. Tabea Joenke (SC Rückershausen) 1:59,5.

NAMEN UND NACHRICHTEN

Diedenshausen setzt weiter auf Mirko Knichalla

Der Fußball-B-Kreisligist TuS Diedenshausen wird auch in der kommenden Saison von Mirko

Dotzlar holt Afflerbach

Klaus Afflerbach löst im Sommer Heiko Imhof als Trainer des Fußball-D-Kreisligisten TuS Dotzlar ab. Imhof hat nach zweijähriger Tätigkeit den Wunsch geäußert, den Posten am Saisonende abzugeben. Der TuS bedankt sich für die geleis-

Netphen wird beim Auftakt abgehängt

Gütersloh. Die Triathleten des TVE Netphen haben zum Auftakt ihrer ersten Saison in der 2. Bundesliga Lehrgeld gezahlt und beendeten den Teamsprint in Gütersloh auf dem letzten Platz. Johannes Diedershagen, Paul Gnich, Felix Grabolle, Alexander Höhne und Jannis Stefan starteten für den TVE und handelten sich beim Schwimmen den entscheidenden Rückstand ein. Der Rückstand auf Rang 17, den DLC Aachen belegte, belief sich am Ende auf satte zwei Minuten. Das siegreiche Quartett aus Münster war mehr als fünf Minuten früher im Ziel.

Feuerwehr strampelt für das Abzeichen

Erndtebrück. Am morgigen Donnerstag, 25. Mai ist für Angehörige der Feuerwehr Erndtebrück ein Übungs- und Abnahmetermin für das deutsche Feuerwehr-Fitness-Abzeichen. Auf der Strecke Erndtebrück-Röspe-